

Lineare Algebra II  
Probeklausur

30.07.2024, 08:15 in H4

**Name, Vorname:****Matrikelnummer:**

1	2	3	4	5	$\Sigma$	Note

- **Dauer der Klausur:** 120 Minuten
- **Maximale Punktzahl:** 24 Punkte
- **Zugelassene Hilfsmittel:** Handbeschriebene DIN-A4 Blätter, sonst nichts.
- Benutzen sie einen dokumentensicheren Stift, in einer Farbe außer rot. Mit Bleistift geschriebenes wird nicht gewertet.
- Bitte geben Sie bei den Aufgaben 2-5 alle Zwischenschritte und Begründungen zu Ihren Lösungen an.
- Falls Sie nicht im WS 24/25 erfolgreich am Übungsbetrieb der Linearen Algebra II teilgenommen haben, wird Ihre Klausur nicht bewertet.

**Viel Erfolg!**

**Aufgabe 1 (4 Punkte)**

Kreuzen Sie zu jeder Frage *alle* richtigen Antwortmöglichkeiten an. Zu jedem Aufgabenteil gibt es mindestens eine und höchstens drei korrekte Antwortmöglichkeiten und es einen Punkt bei vollständig korrekter Auswahl.

(a) Für welche kommutativen Ringe  $R$  sind Polynome durch ihre assoziierten polynomiellen Funktionen  $R \rightarrow R$  bestimmt:

- $R = \mathbb{Z}/3[T]$
- $R = \mathbb{Z}/5$
- $R = \mathbb{Z}/7[T]/\langle T^2 \rangle$
- $R = \mathbb{Z}$ .

(b) Für welche  $0 \neq b \in \mathbb{Z}/5$  sind die Matrizen

$$\begin{pmatrix} 1 & b \\ b & 2 \end{pmatrix} \text{ und } \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}$$

in  $\text{Mat}(2,2, \mathbb{Z}/5)$  kongruent zueinander?

- $b = 1$
- $b = 2$
- $b = 3$
- $b = 4$

(c) Welche der folgenden beiden komplexen Matrizen besitzen eine unitäre Basis aus Eigenvektoren:

$$\begin{pmatrix} 1+i & 1 \\ 1 & 1-i \end{pmatrix} \text{ und } \begin{pmatrix} 1 & 1+i \\ 1-i & 1 \end{pmatrix}$$

- keine
- nur die linke
- nur die rechte
- beide

(d) Was ist die Elementarteilerform von

$$\begin{pmatrix} T^2 & 0 \\ 0 & T^2 - T \end{pmatrix} \in \text{Mat}(2,2, \mathbb{Q}[T])?$$

- $\begin{pmatrix} T & 0 \\ 0 & T^3 - T^2 \end{pmatrix}$
- $\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & T^4 - T^3 \end{pmatrix}$
- $\begin{pmatrix} T^2 & 0 \\ 0 & T^2 - T \end{pmatrix}$
- $\begin{pmatrix} T^2 - T & 0 \\ 0 & T^2 \end{pmatrix}$

Name:  
Matrikelnummer:

**Aufgabe 2 (6 Punkte)**

Bestimmen Sie die Jordannormalform der Matrix

$$\begin{pmatrix} 2 & 1 & 0 & 0 \\ -1 & 0 & 0 & 0 \\ 3 & 4 & 2 & 1 \\ -2 & -3 & -1 & 0 \end{pmatrix} \in \text{Mat}(3, 3, \mathbb{C})$$

und auch eine Jordanbasis.

Name:  
Matrikelnummer:

**Lineare Algebra 2**  
**Probeklausur**

Fabian Hebestreit

---

**Aufgabe 3 (4 Punkte)**

Bestimmen Sie die Signatur der Matrix

$$\begin{pmatrix} 1 & 2 & 0 \\ 2 & 1 & 2 \\ 0 & 2 & 1 \end{pmatrix} \in \text{Mat}(3, 3, \mathbb{R}).$$

Name:

Matrikelnummer:

**Aufgabe 4 (4 Punkte)**

Zeigen Sie: Ist  $A \in \text{Mat}(n, n, \mathbb{Q})$  eine Matrix mit irreduziblem Minimalpolynom  $\min_A \in \mathbb{Q}[T]$ , so ist  $A$  über den komplexen Zahlen  $\mathbb{C}$  diagonalisierbar.

**Aufgabe 5 (6 Punkte)**

Es sei  $A \in \text{Mat}(n, n, \mathbb{R})$  symmetrisch. Zeigen Sie:

1. Ist  $A$  positiv definit, so gilt  $\det(A) > 0$ .
2. Folgern sie, dass auch für jedes  $1 \leq k \leq n$  die  $k \times k$ -Untermatrix von  $A$ , die aus dem Schnitt der ersten  $k$  Zeilen und  $k$  Spalten besteht, positive Determinante hat.
3. Zeigen Sie umgekehrt, dass wenn jeder dieser Untermatrizen positive Determinante hat, dann ist  $A$  positiv definit.

Hinweis: Für den dritten Teil bietet sich zum Beispiel an eine Induktion über  $i$  für die Aussage an, dass  $\langle -, - \rangle_A: \mathbb{R}^n \times \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  auf  $\mathbb{R}^i \times \{0\} \subseteq \mathbb{R}^n$  eine positiv definite Bilinearform definiert.